

Zentralisation Und Dezentralisation Strategische

Industrielle Beschaffungsnetzwerke
 Koordination und strategisches Management internationaler Innovationsprozesse
 Multipersonelles Verhalten bei strategischen Entscheidungen
 Strategisches Messemanagement im Wettbewerb
 Strategisches Management in Rechtsabteilungen multinationaler Konzerne
 Handbuch Strategisches Personalmanagement
 Die marktorientierte Gestaltung einer internationalen Management-Holding und ihre Effekte auf den Gesamtkonzern
 Handbuch der Wirtschaftssoziologie
 Organisation
 CIM und strategisches Management
 Strategisches Konzernmanagement zur Führung diversifizierter Unternehmen
 Organisation der Strategischen Planung
 Strategie und Strukturierung
 Konzernmanagement
 Organisation und Steuerung dezentraler Unternehmenseinheiten
 Mensch oder Kostenfaktor?
 Luftverkehrsallianzen
 Strategische Neupositionierung von Unternehmungen
 Marktorientiertes Produkt- und Produktionsmanagement
 Strategieentwicklung für die Praxis
 Strategie und Organisation
 Strategisches Logistikmanagement
 Nutzen und Rahmenbedingungen für die Umsetzung von dezentralem Prozessmanagement
 Praxis des Strategischen Managements
 Governance Structures
 Integriertes Marketing
 Strategisches Controlling in international tätigen Konzernen
 Einführung in das Informationsmanagement
 Informationsmanagement
 Organisationale Trägheit und ihre Wirkung auf die strategische Früherkennung von Unternehmenskrisen
 Strategische Identität - Orientierung im Wandel
 Das Management strategischer Kerne
 Strategische Unternehmungsplanung - Strategische Unternehmungsführung
 Informationsmanagement und strategische Unternehmungsführung
 Effiziente Steuerung von Konzerngesellschaften
 German Buyouts Adopting a Buy and Build Strategy
 Dezentralisierung im Konzern
 Globalisierung als strategisches Erfolgskonzept
 Strategie integrierter Telekommunikationsdiensteanbieter
 Zentralisation und Dezentralisation

Zentralisation Und Dezentralisation Strategische

Downloaded from intra.itu.eby.guest

RYAN GAGE

Industrielle Beschaffungsnetzwerke Springer-Verlag

Die Dynamik in der Markt- und Wettbewerbsentwicklung sowie eine wachsende Internationalisierung konfrontieren Unternehmer und Manager mit steigender Umweltkomplexität. Zugleich werden aber auch die Organisationsstrukturen durch wachsende Diversifizierung immer komplexer. Nur Unternehmen, die in der Lage sind, mit dieser Komplexität umzugehen, werden auch langfristig erfolgreich sein.

Koordination und strategisches Management internationaler Innovationsprozesse Springer-Verlag

Inhaltsangabe:Gang der Untersuchung: Mit dieser Untersuchung soll versucht werden aufzuzeigen, wie eine marktorientierte Gestaltung einer Management-Holding verfolgt werden kann und welche Auswirkungen diese Ausrichtung sowohl auf die Muttergesellschaft als auch auf die Tochtergesellschaften haben kann. Dazu erfolgt zunächst die konzeptionelle Erfassung dieses Unternehmestypes, um anschließend Ansatzpunkte mit den Schwerpunkten unternehmerischer Gestaltung, Organisation und Strategie zu erarbeiten, mit denen eine marktorientierte Gestaltung umgesetzt werden kann. Erster Schritt ist, anhand gängiger Definitionen die Unternehmensform Management-Holding darzustellen. Um einen für die gesamte Arbeit gültigen Begriff der Management-Holding verwenden zu können, erfolgt eine Abgrenzung zu weiteren Holdingformen. Weiterhin erscheint eine Abgrenzung zu typverwandten Unternehmensformen und Unternehmensverbindungen notwendig. Im folgenden schließt sich eine für das Verständnis der Arbeit notwendige Definition der Marktorientierung an. Anschließend wird diese Sicht im Hinblick auf die Management-Holding konkretisiert. Die eine Seite bezieht sich dabei auf das Verständnis der Holdinggesellschaft als Erbringer von Dienstleistungen für die rechtlich abhängigen Tochtergesellschaften. Die andere Seite stellt die Tochtergesellschaften als eine Anlagealternative für die Obergesellschaft dar. Die Auswirkungen, die Potentiale und die Problembereiche, die auf den ersten Blick entstehen und mögliche Kriterien zu deren Bewertung werden anschließend diskutiert. Vorbedingung für eine marktorientierte Gestaltung ist die Vergleichbarkeit der von den Teileinheiten bereitgestellten Leistungen: Dazu gehören die von der Holding-Obergesellschaft wahrzunehmenden Aufgaben sowie die für die als Quasi-Anlagealternative notwendigen internen und externen Vergleiche der Tochtergesellschaften mit anderen Einheiten. Ausgehend von diesen Voraussetzungen sollen wesentliche Gestaltungsfelder in einer marktorientierten Management-Holding abgeleitet werden: die Organisationsstrukturen zwischen der Holdinggesellschaft und den operativen Tochtergesellschaften und die Auswirkungen der Marktorientierung auf die Strategiebildung im Gesamtkonzern. Inhaltsverzeichnis:Inhaltsverzeichnis: AbkürzungsverzeichnisV 1.Perspektiven einer Holdinggesellschaft und deren Tochtergesellschaften im Bereich vielfältiger Marktbeziehungen1 2.Definitive Abgrenzung der Management-Holding3 2.1Definition und [...]

Multipersonelles Verhalten bei strategischen Entscheidungen diplom.de

Basierend auf einer informationsökonomischen Sicht der Konzernsteuerung leitet Holger Jörg Dürrfeld das Effizienzkriterium einer Übereinstimmung von geplantem und realisierten (De-)Zentralisationsgrad bei der strategischen Steuerung von Konzerngesellschaften ab und zeigt, dass sich die Effizienz der Konzernsteuerung oft erheblich steigern lässt.

Strategisches Messemanagement im Wettbewerb Springer-Verlag

Irina Stöß analysiert den Unternehmenserfolg globalstrategischer Banken anhand einer empirischen Längsschnittuntersuchung mittels Kapitalmarktdaten der Global Player, um deren ökonomische Über-/Unterlegenheit gegenüber national operierenden Wettbewerbern auf einen messbaren Prüfstand zu stellen.

Strategisches Management in Rechtsabteilungen multinationaler Konzerne GRIN Verlag

Unter dem Aspekt der Dezentralisierung nehmen Wissenschaftler und Praktiker Stellung zu den Problembereichen Beteiligungs-Controlling und Center-Steuerung. Sie stellen anwendungsorientierte Methoden vor und bieten konkrete Lösungsmöglichkeiten und Gestaltungsansätze zur Organisation und Steuerung autonomer Strukturen an. PV-Text: Traditionelle betriebliche Strukturen und Abläufe sind den Herausforderungen der Märkte nicht mehr gewachsen und auf eigenverantwortliche Unternehmenseinheiten angewiesen. Flexible und intelligente Organisations- und Steuerungsprinzipien werden zum strategischen Erfolgsfaktor. Dies gilt sowohl innerhalb eines Unternehmens als auch auf Konzernebene. Unter dem Aspekt der Dezentralisierung werden in diesem Band erstmalig beide Problembereiche nebeneinander dargestellt, Vergleiche gezogen und an den Bedürfnissen der Praxis orientierte Methoden und Lösungen vorgestellt. Konzepte, wie z.B. Shareholder-Value, Benchmarking, Target-Costing und Leistungsverrechnung, werden anhand ihrer Verwendbarkeit und Durchschlagskraft beleuchtet. Neben konzeptionellen Grundlagen werden auch konkrete Vorgehensmuster sowie deren mögliche DV-technische Umsetzung praxisnah beschrieben.

Handbuch Strategisches Personalmanagement Springer-Verlag

Auf der Basis eines eigenständigen Bezugsrahmens aus zentralen Theorien der Unternehmung analysiert Johannes Dengler die Rolle und Herausforderungen der strategischen Unternehmensführung bei integrierten Telekommunikationsdiensteanbietern.

Die marktorientierte Gestaltung einer internationalen Management-Holding und ihre Effekte auf den Gesamtkonzern Pearson Deutschland GmbH

Ausgehend von einem integrativen Konzernverständnis, das erstmals die organisationstheoretischen Eigenheiten des Konzerns explizit berücksichtigt, identifiziert Timo M. Käfer konzernale Dezentralisierungspfade. Sein Mehr-Ebenen-Modell der Konzernorganisation (MEMKO) bietet dem für den Wandel verantwortlichen Management ein Werkzeug zur Bestimmung struktureller Ist- und Soll-Zustände.

Handbuch der Wirtschaftssoziologie Gabler Verlag

Fragen über Strategie und Struktur gehören zu den für Bestand und Entwicklung maßgebenden Entscheidungssachverhalten von Unternehmen. Nach der traditionellen Gliederung der Betriebswirtschaftslehre werden diese Fragen üblicherweise in den Funktions- und Institutionslehren mitbehandelt. Eigenständige Kursangebote im Stile von amerikanischen "Business Policy" Kursen bilden hierzulande in Lehre und Ausbildung eher die Ausnahme. Das vorliegende Buch will in diesem Sinne ein Lern- und Lehrangebot über Fragen einer Geschäftspolitik betreffend den Gegenstand eines Unternehmens bereitstellen. Inhalt des Buches sind Bestimmung und Durchsetzung von Produkt-Markt-Strategien (Diversifikationsstrategien) zur langfristigen Unternehmenssicherung. Unternehmenszusammenbrüche bekannter diversifizierter Unternehmen belegen das hohe Risiko und die Notwendigkeit einer sorgfältigen Planung und Durchführung von Diversifikationsentscheidungen. Der Text ist durch Praxisbeispiele und Fallstudien ergänzt. Auf diese Weise soll ein Lernen, vor Ort gefordert werden. Die Fälle zeichnen Entwicklungen von Strategie und Organisation in deutschen Großunternehmen nach. Die Fallgeschichten bieten Gelegenheit, die im Text aufbereiteten Techniken, Bezugsrahmen und Handlungsmuster am praktischen Fall nachzuvollziehen und kritisch zu hinterfragen. Text und Fälle sollen zu einer Aus- und Weiterbildung zu eigenverantwortlich und unternehmerisch handelnden Führungskräften in Studium und Praxis beitragen. Mein Dank gilt meinen beiden Mitarbeitern, den Herren Dr. Michael Meiser und Dr. Hans-Joachim Spindler, die durch ihren persönlichen Einsatz und ihr wissenschaftliches Engagement zum Zustandekommen dieser Arbeit beigetragen haben. Fraulein Dipl. Kfm. Gerlinde Altmann sowie die beiden Herren stud. rer. pol

Organisation Springer-Verlag

Häufig liegen im Denken und Verhalten der Verantwortlichen Schwächen, die zu gravierenden Fehlentscheidungen führen können. Der Autor deckt Ursachen ineffektiver bzw. ineffizienter

Entscheidungen auf und stellt einen Ansatz für eine verbesserte Entscheidungsfindung vor.

CIM und strategisches Management Springer-Verlag

Frank Himpel untersucht, wie sich die Interaktion zwischen Marketing und Produktion mit Blick auf die Komplementarisierung und Konsensualisierung von Produkt- und Produktionsmanagement erfolgreich gestalten lässt. Er formuliert ein Erklärungskonzept zur Interaktionsgestaltung und zeigt Entwicklungsprinzipien auf, um schnittstellenbezogene Erfolgspotenziale offen zu legen.

Strategisches Konzernmanagement zur Führung diversifizierter Unternehmen Springer-Verlag

Angesichts der aktuellen Forderung nach einer Wertorientierung der Unternehmensführung, der zunehmenden Globalisierung der Unternehmen und der Rückbesinnung auf Kernkompetenzen gewinnt die Frage nach der Zentralisation und Dezentralisation von Entscheidungsaufgaben wieder besondere Bedeutung. Harald Hungenberg analysiert das Problem der Verteilung von strategischen Entscheidungen für den Unternehmenstyp des Konzerns aus einer neuartigen Perspektive. Anders als bislang üblich behandelt er das Zentralisations-/Dezentralisationsphänomen nicht pauschal, das heißt für ein Unternehmen als Ganzes, sondern betrachtet differenziert die Möglichkeiten und Grenzen der Zentralisation und Dezentralisation einzelner strategischer Entscheidungen. Darauf aufbauend entwickelt der Autor Alternativen zur führungsorganisatorischen Umsetzung bestimmter Formen der Entscheidungsverteilung. Verzeichnis: Der Autor analysiert das Problem der Verteilung von strategischen Entscheidungen für den Unternehmenstyp des Konzerns aus einer neuartigen Perspektive: Er betrachtet differenziert die Möglichkeiten und Grenzen der Zentralisation und Dezentralisation einzelner strategischer Entscheidungen und entwickelt Alternativen zur führungsorganisatorischen Umsetzung bestimmter Formen der Entscheidungsverteilung.

Organisation der Strategischen Planung Kohlhammer Verlag

Das Management von Konzernen steht vor zahlreichen Herausforderungen, die aus einer organisationstheoretisch geprägten Perspektive behandelt werden müssen. Für die Konzernzentrale bestehen diese Herausforderungen etwa in der Legitimierung ihrer eigenen Existenz durch die Generierung eines Konzernmehrwertes bzw. in der Legitimierung der Existenz des Konzerns gegenüber alternativen Organisationsformen wie kooperativen Zusammenschlüssen von Einzelunternehmen. Dazu kann sich das Management verschiedener Strategien bedienen, die auf die Nutzung von Synergien und Mobilisierungspotentialen zielen. Andere Strategien beziehen sich auf die Gestaltung des Konzernportfolios. Zur Realisierung solcher Strategien bieten sich für die Zentrale verschiedene Ansatzpunkte, die in diesem Buch ausführlich und kompetent behandelt werden.

Strategie und Struktur Springer-Verlag

Der Autor entwickelt ein Controllingkonzept für international tätige Konzerne, mit dessen Hilfe Führungsprobleme der Konzernzentralen identifiziert und entsprechende Aussagensysteme zur Problemlösung bereitgestellt werden können.

Konzernmanagement Springer-Verlag

In Zeiten von Digitalisierung und Globalisierung wird eine klare strategische Orientierung immer wichtiger. Ob zur Beurteilung der Ausgangslage oder zur Entwicklung und Umsetzung von Strategien

- verständlich und gut nachvollziehbar erläutert der Autor Ansätze und Methoden für die selbstständige Durchführung in der Praxis. Das Buch liefert die Werkzeuge für Navigation, Veränderung und Umsetzung. Die exakte Zielformulierung und detaillierte Checklisten zur Funktionalstrategie zeigen u. a., wie Strategien wirkungsvoll implementiert werden.

Organisation und Steuerung dezentraler Unternehmenseinheiten Springer-Verlag

Das Werk ist eine völlige Neubearbeitung und wesentlich erweiterte Fassung des Buches "Informationsmanagement" desselben Verfassers, das bereits vor Jahren im Oldenbourg Verlag erschienen ist und das schon damals sehr erfolgreich war - es mußte bereits nach kurzer Zeit nachgedruckt werden.

Mensch oder Kostenfaktor? Springer-Verlag

Global agierende Firmen wollen in den Schlüsselzentren der Welt exzellentes Wissen erschließen und verfügbar machen. Die Koordination dieser Innovationsprozesse stellt jedoch die Organisationsfähigkeit mancher Unternehmen auf eine harte Probe. Das Buch wendet sich an alle Interessierten in der Managementforschung und an Manager, die das Gestalten länderübergreifender Innovationsprozesse als Chance und nicht als "Alptraum" verstehen. Der Leser erfährt, nach welchen Kriterien die Innovationsprozesse international tätiger Unternehmen situationsgerecht gesteuert werden können. Grundlage sind vier detaillierte Unternehmensfallstudien und viele Interviews bei 18 internationalen Konzernen aus Westeuropa und Japan. An Beispielen werden neue laterale Organisationsformen für innovationsorientierte Unternehmen aufgezeigt.

Luftverkehrsallianzen Springer-Verlag

Originally presented as the author's thesis (doctoral)--Universit'at Frankfurt am Main.

Strategische Neupositionierung von Unternehmungen Springer-Verlag

Frank Himpel und Ralf Lipp entwickeln eine Konzeption, mit deren Hilfe der Dualismus von kooperativen und kompetitiven Verhaltensmustern innerhalb einer Allianz durchmustert abgebildet werden kann.

Marktorientiertes Produkt- und Produktionsmanagement Springer-Verlag

Christina Welsch bietet Einblicke in die Herausforderungen der strategischen Früherkennung von latenten Krisen und operationalisiert die bisherigen Erkenntnisse zu organisationaler Trägheit, indem sie ein Merkmalsmodell entwickelt und Ausprägungen bestimmt, die auf erhöhte Trägheitskräfte hinweisen.

Strategieentwicklung für die Praxis Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Busch/Fuchs/Unger verstehen Marketing nicht als alleiniges Führungskonzept einer Organisation oder Unternehmung, sondern vielmehr als einen Ansatz vollständigen und vernetzten Denkens, der eine optimale Zielerreichung ermöglichen soll. Vor diesem Hintergrund setzen sich die Autoren mit allen wichtigen Facetten des Marketing auseinander. Die vierte Auflage ist vollständig überarbeitet und entspricht aktuellen Entwicklungen. Die Kapitel zum Dienstleistungsmarketing und zur Marketing-Forschung wurden wesentlich erweitert. Neu hinzugekommen ist das Thema Social Marketing. Konsequenter wurden Fallstudien eingearbeitet.

Best Sellers - Books :

- [Beyond The Story: 10-year Record Of Bts](#)
- [Atomic Habits: An Easy & Proven Way To Build Good Habits & Break Bad Ones](#)
- [Twisted Hate \(twisted, 3\) By Ana Huang](#)
- [Remarkably Bright Creatures: A Read With Jenna Pick](#)
- [My First Learn-to-write Workbook: Practice For Kids With Pen Control, Line Tracing, Letters, And More! By Crystal Radke](#)
- [The Silent Patient By Alex Michaelides](#)
- [Leigh Howard And The Ghosts Of Simmons-pierce Manor](#)
- [Haunting Adeline \(cat And Mouse Duet\) By H. D. Carlton](#)
- [The Subtle Art Of Not Giving A F*ck: A Counterintuitive Approach To Living A Good Life](#)
- [The Going To Bed Book](#)